



Presseeinladung

Bonn, 16.10.2024

Ehemalige Lufthansa-Maschine „Landshut“ zieht an künftigen Ausstellungsort

Pressetermin am Dienstag, 22. Oktober von 13 bis 14 Uhr am Flughafen Friedrichshafen // Mehr Informationen unter www.demokratieraum.de // Anmeldung unter presse@bpb.de

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bundeszentrale für politische Bildung/bpb lädt Sie herzlich ein zur Besichtigung des künftigen Ausstellungsortes der ehemaligen Lufthansa-Maschine „Landshut“ am Dienstag, 22. Oktober von 13 bis 14 Uhr am Flughafen Friedrichshafen, Halle Q, Flughafen 28, 88046 Friedrichshafen. Der Ausstellungsort der „Landshut“ wird als „Demokratieraum“ ab 2026 verschiedene Perspektiven auf die Geschichte des Flugzeugs erfahrbar machen und dazu einladen, Fragen an die Demokratie zu stellen. Nach umfangreichen Umbaumaßnahmen ist der Einzug der „Landshut“ ein wichtiger Schritt bis zur Eröffnung des „Demokratieraum. Die Landshut in Friedrichshafen“.

Die bpb wurde im November 2020 durch den Deutschen Bundestag beauftragt, das Wrack der ehemaligen Lufthansa-Maschine „Landshut“ in historisch-politische Bildungskontexte einzubinden. Dafür soll das Flugzeug dauerhaft im Rahmen des neuen Lernortes präsentiert werden. Der „Demokratieraum“ wird sich mit den Herausforderungen der Demokratie in vergangener, gegenwärtiger und zukünftiger Perspektive auseinandersetzen. Die Umbauarbeiten an der Halle sind nun abgeschlossen, sodass das Flugzeugwrack am 22. Oktober 2024 an seinen permanenten Ausstellungsort transportiert werden kann. Zum Zeitpunkt des Pressetermins um 13 Uhr wird der Rumpf der „Landshut“ bereits in der Halle stehen, aber nicht zugänglich sein.

An der Besichtigung des künftigen „Demokratieraums“ teilnehmen werden Martin Gerster (MdB), Vertreter des Unterstützerkreises sowie die Projektgruppe „Interdisziplinäre Bildung und Vermittlung Landshut“ der bpb. Für Ende November hat die bpb zudem bereits Zeitzeug/-innen (Überlebende und Vertreter der Ehemaligenkameradschaft der GSG 9) zu einem nicht-öffentlichen Termin eingeladen, um den künftigen „Demokratieraum“ zu besichtigen und um sich persönlich über konzeptionelle Überlegungen auszutauschen.

Aufgrund der Sicherheitsmaßnahmen am Internationalen Flughafen Friedrichshafen ist eine Akkreditierung im Vorfeld zwingend notwendig. Bitte melden Sie sich daher bis Montag, 21. Oktober schriftlich an unter: presse@bpb.de Ohne vorherige Anmeldung und Vorlage des Presse- sowie Personalausweises bei der Akkreditierung vor Ort kann kein Zutritt gewährt werden.

Pressekontakt:

Bundeszentrale für politische Bildung
Daniel Kraft
Bundeskanzlerplatz 2
53113 Bonn

Tel. +49 (0)228 99515-200
Fax +49 (0)228 99515-293

presse@bpb.de
www.bpb.de/presse

Pressemitteilungen der bpb abonnieren/abbestellen:
www.bpb.de/presse/IDTORL



Weitere Informationen finden Sie unter www.demokratieraum.de

Mit freundlichen Grüßen

Daniel Kraft

– Leiter Stabstelle Kommunikation –